

Protokoll der Mitgliederversammlung des Billard-Landesverbandes Niedersachsen e. V. am 17.06.2012
in Neustadt/Rübenberge

- Top 1** BLVN-Präsident Wolfgang Tanke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden
Versammlungsteilnehmer.
- Top 2** Die Versammlung ist beschlussfähig, da ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.
- Top 3** Der Bereich Karambol/Kegel erhält 60 Stimmen, verteilt auf 9 Delegierte, der Bereich
Pool/Snooker erhält 60 Stimmen, nach rund einstündiger Beratungs- und Verteilungszeit
verteilt auf 21 Delegierte. Dazu kommen 4 Stimmen aus dem Vorstand. Ergibt in Addition 124
Stimmen.
- Top 4** Als Protokollführer wird Dennis Lendeckel einstimmig von der Versammlung bestätigt.
- Top 5** Die Tagesordnung wird mit einer Änderung – Ergänzung um Punkt 14 a – mit 88 Stimmen bei
14 Gegenstimmen und 22 Enthaltungen genehmigt.
- Top 6** Die Versammlung hält eine Schweigeminute für die in der letzten Amtsperiode verstorbenen
Mitglieder.
- Top 7** Wolfgang Tanke nimmt Ehrungen des BLVN vor.
Die Goldene Ehrennadel der DBU erhalten Holger Lietzau (BSG Hannover) und Dieter Haase
(CV Kassel). Die Silberne Ehrennadel der DBU erhält Gudrun Temme (1. BC Lauenförde).
Die Goldene Ehrennadel des BLVN erhalten Holger Lietzau und Dieter Haase. Silber erhält
Detlev Sabel (SV Surwold), Bronze Rene Lüding (BC Grenzland Nordhorn).
- Top 8** Sportler des Jahres Bereich Pool: Nino Andreuzzi (1. PBV Anderten)
Sportler des Jahres Bereich Snooker: Felix Frede (1. DSC Hannover)
Sportler des Jahres Bereich Kegel: Marcel Decker (BSC Rot-Weiß Salzgitter)
Sportler des Jahres Bereich Karambol: BSC Rot-Weiß Salzgitter (Mannschaft 2. Bundesliga)
- Top 9** Wolfgang Tanke berichtet und informiert über die Beitragserhöhung der DBU und die
möglichen Konsequenzen (keine Kündigung der Mitgliedschaft, außerordentliche Kündigung,
ordentliche Kündigung zum 31.12.2012 oder ordentliche Kündigung zum 31.12.2012 unter
Vorbehalt). Gudrun Temme trägt die Stellungnahme vom kommissarischen DBU-Vorsitzenden
Wolfgang Rittmann (veröffentlicht in der Billardarea am 15.06.2012) zum Thema Beiträge vor.
Nach der anschließenden Diskussion und Fragen aus der Versammlung an den Vorstand
stimmt die Mitgliederversammlung über eine Kündigung der DBU-Mitgliedschaft des BLVN
zum 31.12.2012 ab.
Mit 105 Nein-Stimmen bei 8 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen wird die Kündigung zum
31.12.2012 abgelehnt.
- Top 10** Die Beitragserhöhung der DBU von 70 %, beschlossen am 31.03.2012 auf der
außerordentlichen Mitgliederversammlung der DBU, beträgt für den BLVN 8.466,50 Euro.
6.000 Euro hat das Präsidium des BLVN aus den Rücklagen bereits an die DBU gezahlt. Die
verbleibende Summe soll mit einer einmaligen Sonderumlage an die Vereine (§ 5.5 (d) der
Satzung) nach dem Solidaritätsprinzip eingezogen werden.

Mit 111 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 11 Enthaltungen stimmt die Versammlung diesem Vorgehen zu.

Top 11 Bericht des Präsidenten Wolfgang Tanke:

Wolfgang Tanke bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit. Die Vizepräsidenten Jörn Ehmcke und Peter Teuber haben aus privaten Gründen zum Jahresende ihre Ämter niedergelegt. Die beiden kommissarischen Vizepräsidenten Klaus Schmitz und Christian Werner stehen zur Wahl an.

Es gab neben den telefonischen und E-Mailkontakten 2 Präsidiumssitzungen 2011 und 2012 bereits 3 Präsidiumssitzungen. Außerdem hat er an 3 Bereichsvorstandssitzungen Pool / Snooker und Karambol / Kegel teilgenommen. Bei beiden Bereichsversammlungen war er anwesend.

Anfang Februar war er bei der Sondersitzung der DBU und am 31.3.2012 waren Gudrun Temme, Christian Werner und Wolfgang Tanke bei der außerordentlichen MV der DBU in Frankfurt. Auch an Arbeitstagen sowie Mitgliederversammlungen und Hauptausschusssitzungen des LSB hat er teilgenommen.

Sportliche Events hat er ebenso besucht, so unter anderem die DM im 10-Ball in Anderten. Bei der DM in Bad Wildungen war W. Tanke als Turnierleiter anwesend.

Thema Landessportbund: Als nicht olympische Sportart und kleiner Verband mit ca. 1.900 Mitgliedern kann der BLVN einzeln nicht groß etwas bewegen. Aber im Zusammenhang mit den anderen LV kann der BLVN doch ganz gut die Interessen der LV gegenüber den Kreis- und Stadtsportbünden, die vielfach andere Interessen haben, vertreten. Die Lehrgänge und Arbeitstagen empfiehlt er jedem Verein. Es sollte in jedem Verein ein ausgebildeter Übungsleiter sein. Dieser wird sogar vom Kreis- oder Stadtsportbund finanziell bezuschusst. Leider müssen wir uns auch hier auf eine Beitragserhöhung gefasst machen. Die Beiträge werden ab 2015 um 12,5 % steigen. Diese Beitragserhöhung ist dann bis 2020 festgeschrieben:

Erwachsene von 3,30 € auf 3,80 €

Jugendliche von 2,30 € auf 2,60 €

Kinder von 1,30 € auf 1,50 €.

Weitere Beschlüsse sind die Änderung der Satzung §2, Punkt 6: Der LSB verurteilt jegliche Form von Gewalt, unabhängig davon ob sie körperlicher, seelischer oder sexueller Art ist.

Punkt 7: Der LSB unterstützt Strukturen und Maßnahmen zur Verhinderung von Wettbetrug und jeder Form von Manipulation im Sport.

Eine andere Satzungsänderung betrifft unsere Grenzvereine. § 6 Ziffer 5: Alter Wortlaut: „Die Mitglieder müssen ihren Sitz in Niedersachsen haben.“ – Neu: „Eine Ausnahme hiervon kann durch Präsidiumsbeschluss bei gemeinnützigen eingetragenen Landesfachverbänden erfolgen, wenn ihr verbandliches Gebiet auch andere an Niedersachsen angrenzende Bundesländer erfasst.“

§12 Ziffer 3: Die Mitgliedschaft eines niedersächsischen Vereines in den Landesfachverbänden setzt seine Mitgliedschaft im LSB voraus.

Diese Satzungsänderungen sollen am 10. November 2012 in Celle beim Landessporttag beschlossen werden.

Noch ein wichtiges Thema war die Jahresmeldung beim LSB. Ab 2013 werden bei Falschmeldungen Strafen ausgesprochen. Es kann nicht sein, dass beim LSB weniger Mitglieder gemeldet werden als in der Billardarea. Gerade in der heutigen Zeit kann auch der LSB auf die Zahlen der Verbände zugreifen.

Thema DBU: Das Verhältnis zwischen DBU und den LV ist zurzeit in einer sehr schwierigen Phase. Es gibt kein Präsidium. Es herrscht Finanzknappheit.

Seit der Saison 2011/ 2012 haben wir nun die Billardarea. Ein hauptsächlich Grund dafür war das bundesweit einheitliche Passdatenprogramm. Das ist ein enormer Fortschritt. Das Ligaprogramm läuft seit einem Jahr und dank unserer Sportfachleute einwandfrei.

Stolz ist W. Tanke darauf, dass in fast allen Bundesligen der DBU Mannschaften aus Niedersachsen vertreten sind.

Der BLVN hat sich vorgenommen, die Aus- und Fortbildung der Billardsportler und -sportlerinnen weiter zu fördern. Da kam das Angebot der DBU, A- Kadersportler und Bundesligasportler in einem besonderen Lehrgang zu B-Trainer zu machen, gerade richtig. Leider klappte das nicht so wie erhofft. John Blacklaw und Thomas Ahrens hatten wegen terminlicher Überschneidungen keine Zeit. Dafür konnten 2 unserer C-Trainer (Ronald Richter und Maiko Wulf) an diesem Lehrgang teilnehmen. Beide bestanden diesen Lehrgang. Die Zahlen des LSB zum Mitgliederschwund haben aufhorchen lassen. Es werden noch mehrere Vereine sich aus dem BLVN abmelden. Sowie wieder Klarheit herrscht, wie es mit dem Billardsport weitergeht, hat dieses Thema höchste Priorität. Verschiedene Optionen sind schon vorbereitet.

Die Phrase „Die Jugend ist unser höchstes Gut“ kennt wohl jeder, aber getan wird nicht viel. W. Tanke glaubt, dass es nicht unbedingt am Geld hakt. Vielmehr fehlen seiner Meinung nach die Personen, die sich für die Jugend engagieren. Richtige Jugendarbeit kostet natürlich Zeit und Geduld. Das fängt im Verein an. Wenn wir dieses Problem in den Griff bekommen, dann haben wir auch wieder Jugendliche, die mit Eifer dabei sind und das Vereinszugehörigkeitsgefühl kommt dann auch wieder. Abschließend ruft Wolfgang Tanke zu konstruktiver Mitarbeit aller Vereine auf, um Fragen und Probleme zu klären bzw. zu lösen.

Top 12 Bericht des kommissarischen stellvertretenden Präsidenten Jörn Ehmcke:

Es liegt kein Bericht vor, da Jörn Ehmcke zum 31.12.2011 aus dem Vorstand ausgeschieden ist. Seit dem 1.1.2012 ist Klaus Schmitz kommissarisch vom Vorstand als Vertreter eingesetzt.

Top 13 Bericht des Vizepräsidenten Kasse, Peter Teuber:

Peter Teuber ist ebenfalls zum 31.12.2011 aus dem Präsidium ausgeschieden. Der Abschluss des Jahres 2011 liegt vor und wird der Versammlung vorgestellt. Für das Jahr 2011 wurden Einnahmen i. H. v. 60.347,11 EUR erzielt und Ausgaben i. H. v. 58.540,23 EUR getätigt. Am 31.12.2011 wies die Kasse einen Schlussbestand von 9.893,37 EUR (Saldo 1.806,88 EUR + Festgeld i. H. v. 8.086,88 EUR) auf.

Top 14 Bericht der Kassenprüfer:

Die Kasse wurde am 12.02.2012 von Torsten Walker und Zbigniew Lefanschick unmittelbar vor der Übergabe an den kommissarisch eingesetzten Kassierer Christian Werner geprüft. Es gab keine Beanstandungen, lediglich den Hinweis auf bessere Nachvollziehbarkeit einzelner Abrechnungen. Die Kassenprüfer empfehlen, die Kontoauszüge des Festgeldkontos für das 4. Quartal 2011 auf Lückenlosigkeit bei der nächsten Kassenprüfung gesondert zu prüfen, ansonsten den Kassierer des BLVN für den geprüften Zeitraum zu entlasten.

Top 14 a Der Antrag auf Änderung der Satzung im Punkt 5.9 wird im Wortlaut geändert auf:
„Die Vizepräsidenten sollen aus verschiedenen Bereichen kommen.“
Mit 84 Ja-Stimmen bei 20 Nein-Stimmen und 20 Enthaltungen wird dieser Antrag angenommen.

Top 15 Auf Antrag von Silke Mahlfeld wird der Vorstand en bloc mit 117 Ja-Stimmen bei 7 Enthaltungen entlastet.

- Top 16** A) Als Präsident des BLVN wird Wolfgang Tanke vorgeschlagen. Mit 104 Ja-Stimmen bei 15 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird Wolfgang Tanke als Präsident wiedergewählt.
- B) Als stellvertretender Präsident wird Klaus Schmitz vorgeschlagen. Mit 119 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen wird er von der Versammlung in dieses Amt gewählt.
- C) Als Vizepräsident Finanzen wird Christian Werner vorgeschlagen. Mit 122 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen wird er in dieses Amt gewählt.
- D) Als Kassenprüfer werden Gerhard Räcker und Carsten Voß vorgeschlagen. Als Ersatzprüfer werden Harold Loosschilder und Dennis Lendeckel vorgeschlagen. Die beiden Kassenprüfer werden en bloc mit 1 Enthaltung von der Versammlung gewählt.
- Top 17** Der Haushaltsplan 2012 wird nach eingehender Diskussion mit 81 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen und 27 Ja-Stimmen abgelehnt. 6 Stimmen wurden nicht abgegeben. Das Präsidium wird aufgefordert, einen überarbeiteten Haushaltsplan zu erstellen und auf einer einzuberufenden außerordentlichen Mitgliederversammlung vorzulegen.
- Top 18** Wolfgang Tanke informiert über den Antrag des BLVN an die DBU, die beschlossene Beitragserhöhung für 2012 im Jahr 2013 wieder zurückzunehmen.
- Top 19** Der Antrag der PBSG Wolfsburg wird mit 64 Nein-Stimmen bei 19 Enthaltungen und 31 Ja-Stimmen abgelehnt. Die übrigen Stimmen wurden nicht abgegeben.
- Top 20** Der Anti-Dopingbeauftragte Stephan Kwasniewski ist nicht anwesend. Klaus Schmitz verliest daher dessen abgegebenen Bericht. Es gab keine Dopingfälle 2011 beim Billard.
- Top 21** Der Datenschutzbeauftragte Sven Bünthe ist nicht anwesend. Es liegt auch kein Bericht vor.
- Top 22** Gudrun Temme, Fachvizepräsidentin Pool/Snooker, berichtet über die personellen und sportlichen Geschehnisse der abgelaufenen Saison.
- Der Bericht vom Fachvizepräsidenten Karambol/Kegel entfällt, da Dieter Haase nicht anwesend ist.
- Top 23** Uwe Döll richtet einen Spendenaufruf für die Landesmeisterschaft Pool 2012 im Snoobi Hannover an die Versammlung. Ralph Steinberg bietet eine Mail-Verteilerliste auch für den Bereich Karambol/Kegel an. Der Termin für die nächste ordentliche Mitgliederversammlung wird auf den 23.06.2013 festgelegt. Wolfgang Tanke schließt um 17:00 Uhr die Mitgliederversammlung des BLVN 2012.

gezeichnet
Dennis Lendeckel